



Direktwahl des Bürgermeisters

2014

Varel

Selbst. Stadt im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 026



Varel

An diesem Wahltag fand auch die
Europawahl statt.

Wahllokal

Nachwahl des Bürgerm.

15.06.2014

Wahl des Bürgermeisters

25.05.2014

Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden
Jeweilige lokale Presse
Eigene Recherchen


Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)
PDF24 (geek Software GmbH)

Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams
(Impressum auf Blatt 3)

	3	Vorschläge (Fotos, Logos)
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. Diagramme
	6	Vergleich der Ergebnisse
	7	Karte Wahlbezirke

	11	Ergebnisse Wohngebiete
---	----	---------------------------

Wohngebiete alphabetisch:

- Altjührden/Grünenkamp
- Borgstede/Jeringhave
- Büppel
- Dangast
- Dangastermoor
- Jeringhave
- Langendamm
- Moorhausen/Rallenb.
- Obenstrohe
- Rosenberg/Neuenwege
- Seghorn
- Streek/Hohenberge

	25	Ergebnisse Briefwahlbez.
	26	Gültigkeit der Stimmzettel
	27	Wahlräume dieser Wahl
	28	Strukturdaten Bevölkerung

Wahltag

Die Wahlperiode des 2006 gewählten Bürgermeisters Gerd-Christian Wagner endete am 31.10.2014. Der Wahltermin für die Wahl eines neuen Bürgermeisters musste gemäß § 45 b des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) vom Rat der Stadt Varel bestimmt werden. Es gab also für den genauen Wahltermin keine Vorgabe vom Landesgesetzgeber.

Allerdings steckte § 80 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) für die Bestimmung eines Wahltermins einen Zeitrahmen ab: innerhalb von sechs Monaten vor Ablauf der Amtszeit des Bürgermeisters.

Folglich konnte die Wahl im Zeitraum vom 1.5.2014 bis 31.10.2014 stattfinden. Theoretisch hätte die Wahl auch außerhalb dieses Zeitspanne bestimmt werden können, wenn dadurch eine gemeinsame Durchführung mit einer anderen Wahl möglich gewesen wäre. Das war jedoch nicht der Fall, weil die für den 26.5.2014 geplanten Europawahlen ohnehin innerhalb des genannten Zeitrahmens lagen. Um Wahlkosten zu sparen, beschloss 2013 der Rat den Tag der Europawahl als Wahltermin. Die theoretisch mögliche Stichwahl wurde statt nach 2 Wochen (dann Pfingsten) ausnahmsweise nach 3 Wochen festgesetzt.

Amtszeit

Aufgrund einer Änderung der Niedersächs. Kommunalverfassung soll die Amtszeit des neuen Bürgermeisters identisch mit der fünfjährigen Wahlperiode des Gemeinderates sein. Da bei Beginn der neuen Amtsperiode am 1.11.2014 der bestehende Stadtrat erst drei Jahre tätig war, verlängerte sich gesetzlich die Amtsperiode des Bürgermeisters automatisch bis zum Ablauf des 2016 gewählten Stadtrates - also bis 31.10.2021.

Zusammenstellung

Grundlagen für die Ergebnisse sind die Feststellungen der Wahlvorstände in den gebildeten Wahlbezirken. Nicht immer ist aber für Außenstehende erkennbar, für welche Fläche eines Gebietes die Nummer eines Wahlbezirks steht. Selbst die Nennung des Wahlraums ist keine Hilfe, da dieser oftmals nicht im Wahlbezirk liegt. Es werden daher die Wahlergebnisse **zusätzlich nach den Wohngebieten in alphabetischer Reihenfolge** zusammengefasst, wie diese auch im Bewusstsein der Bevölkerung bestehen.

Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse

In diesem Ort wurden wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen zwei Briefwahlbezirke eingerichtet.

Allerdings sollten Briefwahlbezirke entsprechend dem Wortbestandteil "...bezirk" räumlich eingeteilt werden. In diesem Ort konnte auf Nachfrage nicht mehr ermittelt werden, welche Wahlbezirke jeweils einem Briefwahlbezirk zugeordnet wurden. Es muss vermutet werden, dass stattdessen die eingesandten Wahlbriefe nur mengenmäßig auf die Briefwahlvorstände verteilt sind.

Um jedoch kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das jeweilige Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil jedes Wahlbezirks an dem einzigen Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

Alle Wahlbezirke = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt
 Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %
 Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %
 Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurückgesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen
 30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen
 20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen.

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen

Nochmals zur Verdeutlichung:

Die gleichgroßen Mengen der bearbeiteten Wahlbriefe in den gebildeten Briefwahlvorständen lässt vermuten, dass es **keine** Zuordnung der eingegangenen Wahlbriefe nach den Wahlbezirken gab (... weil schließlich die Anzahl der Briefwahanträge in den Wahlbezirken unterschiedlich hoch war).

Deshalb kann die Zuordnung der Briefwahlergebnisse nur pauschal auf die Ortsteile vorgenommen werden (wie oben beschrieben).

Bewerbungen (Daten und Fotos siehe rechts)

In den Ergebnistabellen sind die Bewerbungen in dieser Reihenfolge aufgeführt (wie auf dem Stimmzettel)

B1
B2
B3
B4

<u>Kurzbezeichnung</u>	<u>Vorname und Familienname</u>	<u>Langbezeichnung der Partei bzw. Wählergruppe</u>
SPD	Gerd-Christian Wagner	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
MMW	Iko Chmielewski	Menschenmüll Wähleraktion Varel
EB	Rainer Rädicker	Einzelbewerber
EB	Rainer Schmidt	Einzelbewerber



Gerd-Christian Wagner

geboren 1964
Bürgermeister

**in Stich-
wahl
gewählt**



Iko Chmielewski

geboren 1960
Kulturkoordinator



Rainer Rädicker

geboren 1964
Diplom-Verwaltungswirt

in Stichwahl



Rainer Schmidt

geboren 1967



**Zusammenstellung:
Rudolf Perkams**

Mitscherlichstraße 56
26382 Wilhelmshaven
Telefon: 04421/918001 (AB)
E-Mail: rudolf@perkams.eu

Er leitete als kommunaler Beamter das Wahlamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur hinausgeschobenen Pensionierung 2014. In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen, 8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und insgesamt 24 kommunale Wahlen.

Sollte durch irgendeine Formulierung oder Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht. Diagramme und Grafiken enthalten zur Anschaulichkeit nur die stimmenbesten Parteien.

Rechtsgrundlagen

Wahlrecht: Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
Niedersächsisches Kommunalwahlgesetz
Niedersächsische Kommunalwahlordnung

Amtsperiode

Vorgänger: Bürgermeister Gerd-Christian Wagner
2006 gewählt für 8 Jahre bis zum 31.10.2014
Nachfolge: aufgrund aktueller Fassung der Nds. Kommunalverfassung bis 31.10.2021
(= Ablauf der Wahlperiode des Stadtrates)

Wahltag

Mögl. Zeitspanne: innerhalb von 6 Monaten vor Ablauf der Amtsperiode des Vorgängers
(also vom 01.05.2014 bis 31.10.2014)
Festlegung: Stadtrat Varel in der Sitzung am 25.09.2013
Hauptwahl: Sonntag, 25. Mai 2014
Stichwahl: wenn keine Bewerbung mind. 50 % der gültigen Stimmen erhält: gesetzl. Termin, theoretisch am Sonntag, 8. Juni 2014, verschoben wegen Pfingsten um 1 Woche auf 15.06.2014

Wählbarkeit

Altersgrenze: Mindestalter am Wahltag: 23 Jahre
Höchstalter am Wahltag: 67 Jahre

Aktueller Wohnsitz: keine Einschränkung

Sonstiges: Gewähr für Einhaltung des Grundgesetzes; allgem. Regelungen für Verlust der Wählbarkeit

Wahlvorschläge

Träger: • Parteien (vom Landeswahlausschuss anerkannt)
• örtlich bezeichnete Wählergruppen
• Einzelpersonen

Unterstützung: • Unterschriften v. Wahlberechtigten nach Formel:
Mitglieder des Rates (32 ohne Bg.) x 5 = 160
• entbehrlich bei persönlich erneuter Wahl oder des Trägers bei letzter Wahl zum Stadtrat u.ä.

Wählerverzeichnis

Herkunft: alle Bürger eines Mitgliedstaates der EU
Mindestalter: Vollendung des 16. Lebensjahres am Wahltag
Wohnsitz: am Wahltag seit mindestens 3 Monaten in diesem Wohnort mit Hauptwohnung gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt
(... wenn mit Nebenwohnung gemeldet, konnte bis zum 16. Tag vor der Wahl ein Antrag gestellt werden, wenn der Mittelpunkt von Lebensbeziehungen nachgewiesen wurde)
Zuordnung: entsprechend der Adresse des Wohnsitzes in dem zugehörigen Wahlbezirk des Ortes
Erfassung: Eintragung im Wählerverzeichnis dieses Wahlbezirks am 42. Tag vor der Wahl;
Löschung im Wählerverzeichnis bei Fortzug;
bei Umzug innerhalb des Ortes keine Änderung (im Sterbefall galt eine bereits vorgenommene Briefwahl!)

Wahlablauf

Wahlzeit: in Deutschland von 8.00 bis 18.00 Uhr
Wahlsystem: Jede wählende Person hatte eine Stimme.
Briefwahl: keine personenbezogene Einschränkungen
Stimmzettel: nur gültig für Wahlort

Wahlgebiet

Wahlkreis: Varel insgesamt als kreisangehörige Stadt
Einteilung: 29 Wahlbezirke
Zahl der Briefwahlbezirke 2021: 2
Ortsteile: eigene Zusammenfassung von Ergebnissen nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im Bewusstsein der Bevölkerung

Organisation

Wahlvorstände: je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand (ehrenamtlich bis zu 9 Personen)
Übermittlung: telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde; danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift mit allen Unterschriften der Wahlvorstände
Veröffentlichung: im Internet www.varel.de
Software: Votemanager von vote-iT-GmbH, Aachen
Kontrolle: Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

Definitionen

Wahlberechtigte: Unterscheidung nach Art der Teilnahme:
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)
Wählende: Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag (Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur bei förmlicher Korrektheit)

Bekanntgabe

Ergebnisse: nach erster Plausibilitätsprüfung der eingegangenen Wahldaten sofort im Internet
Gültigkeit: zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen Entscheidung des Wahlausschusses

Tabellen der Wahlbezirke

Urnenwahl: Feststellungen des Wahlvorstandes mit Bekanntgabe an die Öffentlichkeit
Briefwahl: Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;
eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahl-ergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils prozentual umgerechnet auf der Basis der Menge der beantragten Wahlbriefe in den jeweiligen Wahlbezirken)
Summenbildung: eigene nicht amtliche Zusammenfassung der Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen Briefwahl je Wahlbezirk

Wahl des Bürgermeisters 2014 in Varel

insgesamt

Hauptwahl am 25.05.2014 mit allen Bewerbungen

insgesamt

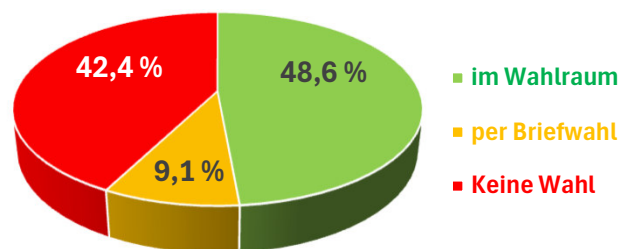
Varel			insgesamt		
zusammen			Urnenwahl	Briefwahl	
Urnenwahl und Briefwahl			Ergebnis im Wahlraum	Auswertung der zugew. Wahlbriefe	
Wählerverzeichnis					
Wahlberechtigte P.	20 298	↔	#####	↔	#####
Wählende Personen	11 698	57,63 %	9 858	53,75 %	#####
Auszahlungen					
ungültige Stimmen	107	0,91 %	95	0,96 %	12
gültige Stimmen	11 591	↔	9 763	↔	#####
J-Christian Wagner SPD	5 080	43,83 %	4 265	43,69 %	815
Iko Chmielewski MMW	2 410	20,79 %	2 055	21,05 %	355
Rainer Rädicker EB	3 641	31,41 %	3 056	31,30 %	585
Rainer Schmidt EB	460	3,97 %	387	3,96 %	73



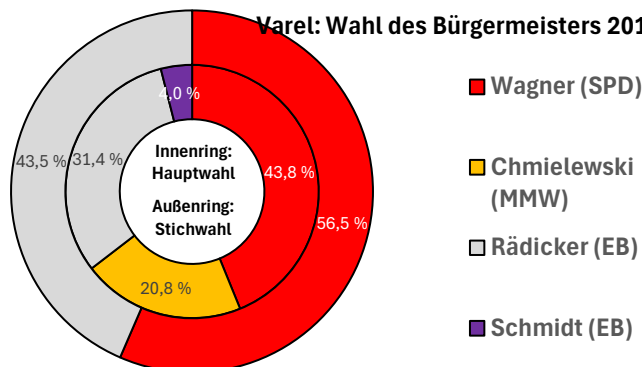
Fläche 2014	km²	Anteil
insgesamt:	113,67	↔
dar. Siedlung	15,95	14,0 %
dar. Verkehr	6,85	6,0 %
dar. Vegetation	88,19	77,6 %

Wetter
mittags am Wahntag
Temperatur: 20°
Bewölkung: heiter

Wahlbeteiligung Hauptwahl Varel



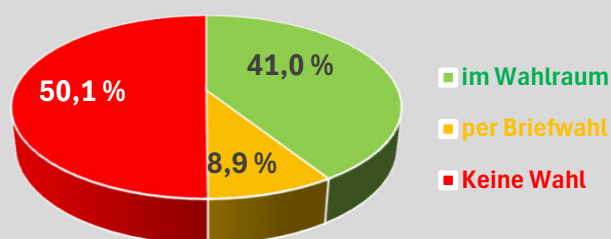
Varel: Wahl des Bürgermeisters 2014



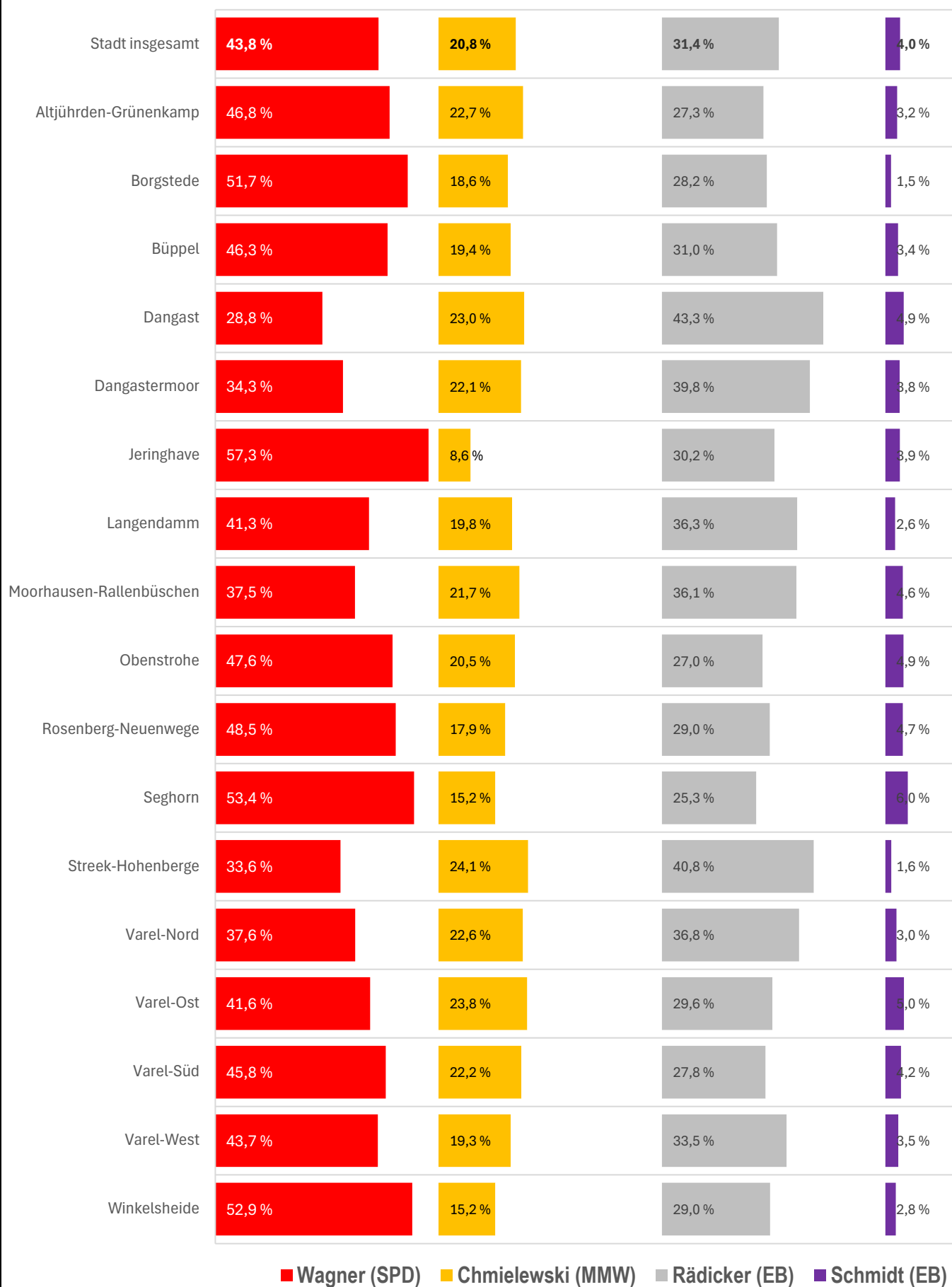
Stichwahl am 15.06.2014 mit den beiden stimmenbesten Bewerbungen im Stadtgebiet

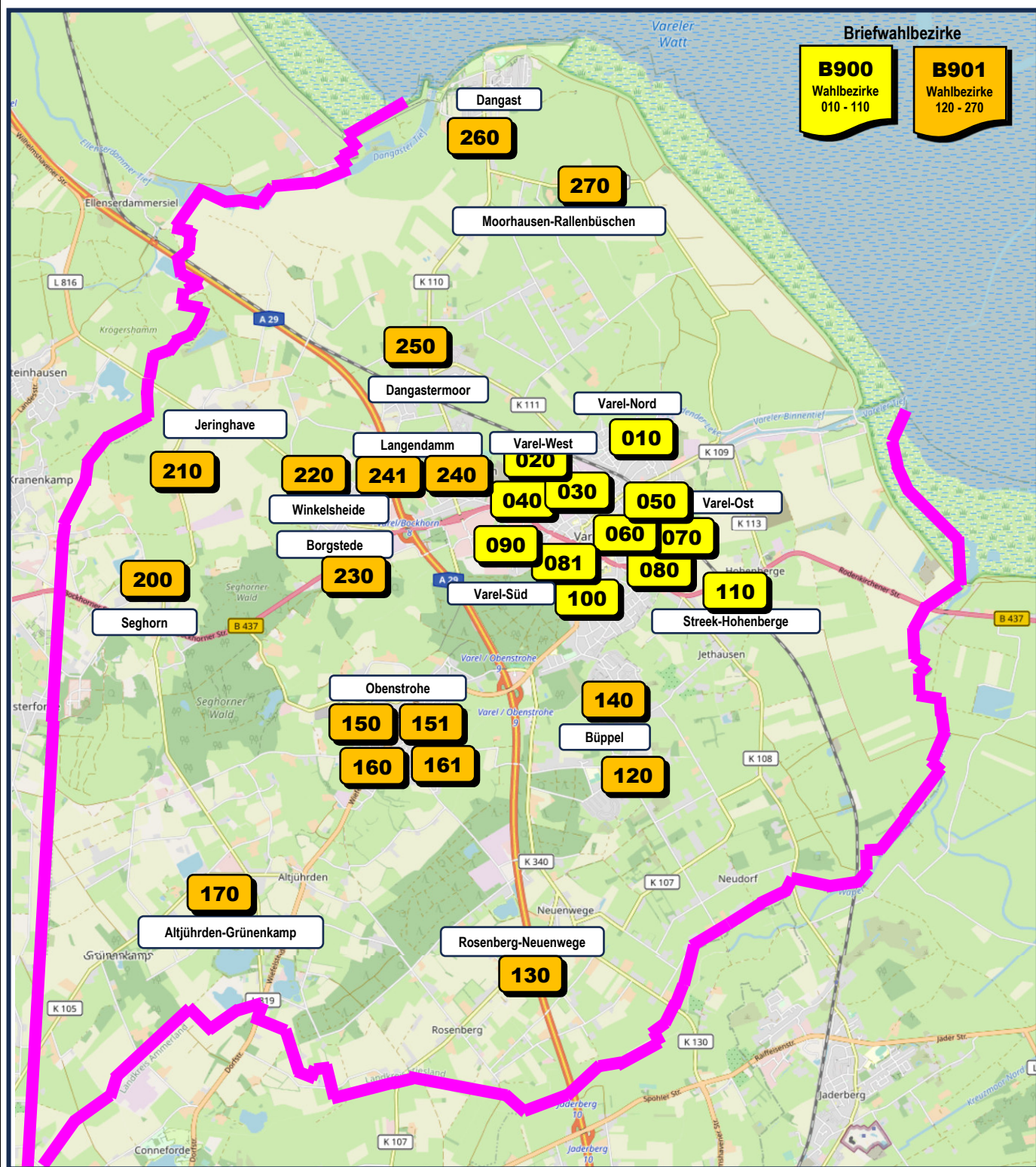
Wählerverzeichnis					
Wahlberechtigte P.	20 329	↔	#####	↔	#####
Wählende Personen	10 139	49,87 %	8 329	45,39 %	#####
Auszahlungen					
ungültige Stimmen	155	1,53 %	140	1,68 %	15
gültige Stimmen	9 984	↔	8 189	↔	#####
J-Christian Wagner SPD	5 643	56,52 %	4 724	57,69 %	919
Rainer Rädicker EB	4 341	43,48 %	3 465	42,31 %	876

Wahlbeteiligung Stichwahl Varel



Varel: %-Ergebnisse der Wohngebiete in der Hauptwahl (mit Briefwahl)





Eine Karte mit den genauen Grenzen der Wahlbezirke steht nicht zur Verfügung.

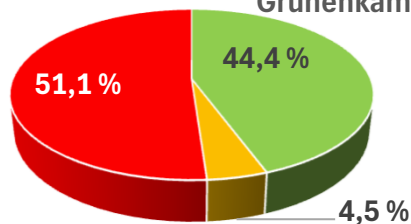
Wahl des Bürgermeisters 2014 in Varel	Altjührden-Grünenkamp
--	------------------------------

Wahl des Bürgermeisters 2014 in Varel	Altjührden-Grünenkamp
--	------------------------------

Hauptwahl Wahlbeteiligung: Altjüdrden-Grünenkamp

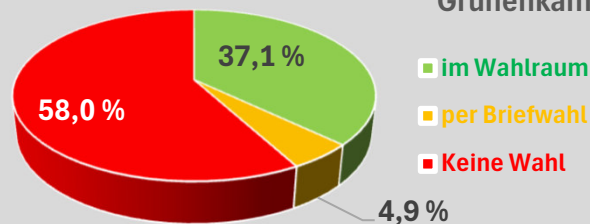
A 3D pie chart illustrating election participation. The chart is divided into four segments: a large red segment (51.1%), a large green segment (44.4%), a small dark green segment (4.5%), and a small yellow segment (4.5%). A legend to the right identifies the colors: green for 'im Wahlraum', yellow for 'per Briefwahl', and red for 'Keine Wahl'. The 4.5% segment is not explicitly labeled in the legend.

Category	Percentage
im Wahlraum	44,4 %
per Briefwahl	4,5 %
Keine Wahl	51,1 %
Unlabeled	4,5 %



Stichwahl Wahlbeteiligung: Altjührden-Grünenkamp

Category	Percentage
im Wahlraum	58,0 %
per Briefwahl	4,9 %
Keine Wahl	37,1 %



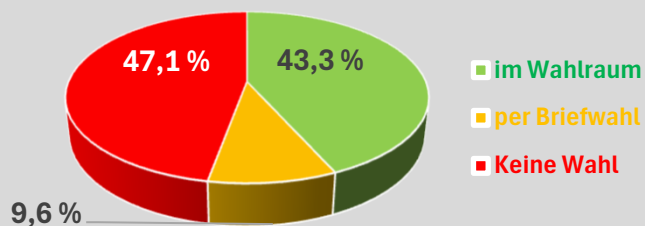
Hauptwahl am 25.05.2014 mit allen Bewerbungen	
1	1. Wahlkreis
2	2. Wahlkreis
3	3. Wahlkreis
4	4. Wahlkreis
5	5. Wahlkreis
6	6. Wahlkreis
7	7. Wahlkreis
8	8. Wahlkreis
9	9. Wahlkreis
10	10. Wahlkreis
11	11. Wahlkreis
12	12. Wahlkreis
13	13. Wahlkreis
14	14. Wahlkreis
15	15. Wahlkreis
16	16. Wahlkreis
17	17. Wahlkreis
18	18. Wahlkreis
19	19. Wahlkreis
20	20. Wahlkreis
21	21. Wahlkreis
22	22. Wahlkreis
23	23. Wahlkreis
24	24. Wahlkreis
25	25. Wahlkreis
26	26. Wahlkreis
27	27. Wahlkreis
28	28. Wahlkreis
29	29. Wahlkreis
30	30. Wahlkreis
31	31. Wahlkreis
32	32. Wahlkreis
33	33. Wahlkreis
34	34. Wahlkreis
35	35. Wahlkreis
36	36. Wahlkreis
37	37. Wahlkreis
38	38. Wahlkreis
39	39. Wahlkreis
40	40. Wahlkreis
41	41. Wahlkreis
42	42. Wahlkreis
43	43. Wahlkreis
44	44. Wahlkreis
45	45. Wahlkreis
46	46. Wahlkreis
47	47. Wahlkreis
48	48. Wahlkreis
49	49. Wahlkreis
50	50. Wahlkreis
51	51. Wahlkreis
52	52. Wahlkreis
53	53. Wahlkreis
54	54. Wahlkreis
55	55. Wahlkreis
56	56. Wahlkreis
57	57. Wahlkreis
58	58. Wahlkreis
59	59. Wahlkreis
60	60. Wahlkreis
61	61. Wahlkreis
62	62. Wahlkreis
63	63. Wahlkreis
64	64. Wahlkreis
65	65. Wahlkreis
66	66. Wahlkreis
67	67. Wahlkreis
68	68. Wahlkreis
69	69. Wahlkreis
70	70. Wahlkreis
71	71. Wahlkreis
72	72. Wahlkreis
73	73. Wahlkreis
74	74. Wahlkreis
75	75. Wahlkreis
76	76. Wahlkreis
77	77. Wahlkreis
78	78. Wahlkreis
79	79. Wahlkreis
80	80. Wahlkreis
81	81. Wahlkreis
82	82. Wahlkreis
83	83. Wahlkreis
84	84. Wahlkreis
85	85. Wahlkreis
86	86. Wahlkreis
87	87. Wahlkreis
88	88. Wahlkreis
89	89. Wahlkreis
90	90. Wahlkreis
91	91. Wahlkreis
92	92. Wahlkreis
93	93. Wahlkreis
94	94. Wahlkreis
95	95. Wahlkreis
96	96. Wahlkreis
97	97. Wahlkreis
98	98. Wahlkreis
99	99. Wahlkreis
100	100. Wahlkreis

[illegible]

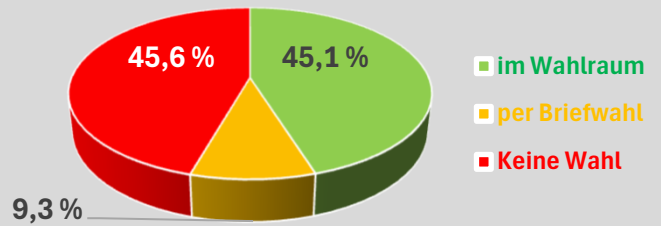
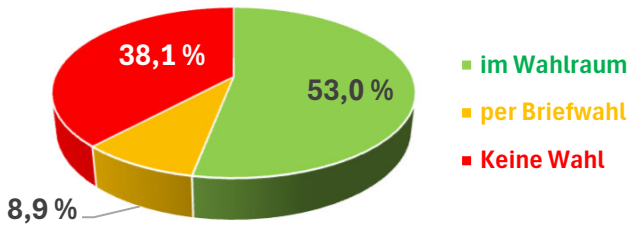
Stichwahl am 15.06.2014 mit den beiden stimmenbesten Bewerbungen im Stadtgebiet

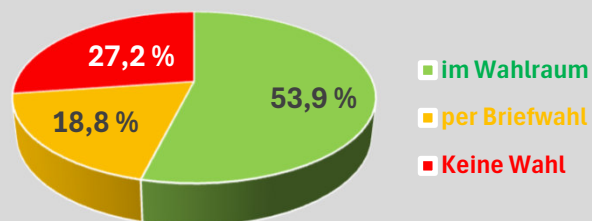
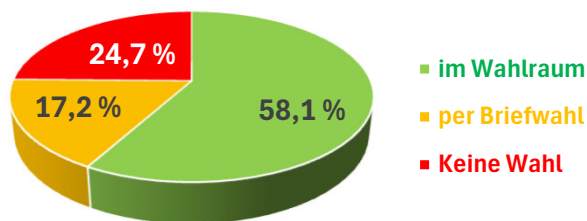
Wahlbezirke	Ortsteil		170							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und Briefwahl		Ergebnis im Wahlraum	1,82 %-Anteil Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	666	↩	630	↩	36	↩				
B Wählende Personen	280	42,03 %	247	39,21 %	33	91,46 %				
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C Ungültige Stimmen	4	1,53 %	4	1,62 %	0	0,83 %				
D gültige Stimmen	276	↩	243	↩	33	↩				
E Christian Wagner (SPD)	154	55,76 %	137	56,38 %	17	51,20 %				
F Rainer Rädicker (EB)	122	44,24 %	106	43,62 %	16	48,80 %				

Stichwahl Wahlbeteiligung: Borgstede

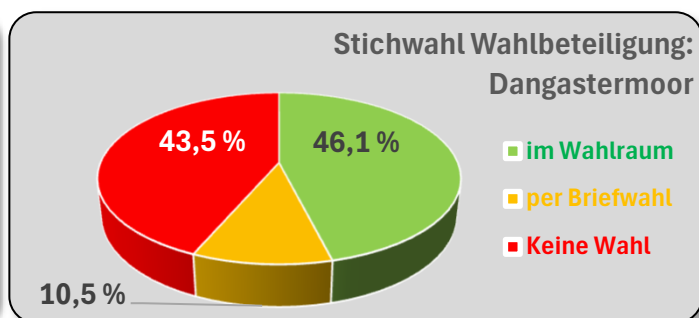
[illegible]

Wahlbezirke	Ortsteil		230									
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl								
	Urnenwahl und		Ergebnis im	1,26 %-Anteil								
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 90x								
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)												
A Wahlberechtigte P.	238	↶	213	↶	25	↶						
B Wählende Personen	126	52,88 %	103	48,36 %	23	91,46 %						
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)												
C ungültige Stimmen	2	1,74 %	2	1,94 %	0	0,83 %						
D gültige Stimmen	124	↶	101	↶	23	↶						
E Christian Wagner (SPD)	83	66,80 %	71	70,30 %	12	51,20 %						
F Rainer Rädicker (EB)	41	33,20 %	30	29,70 %	11	48,80 %						

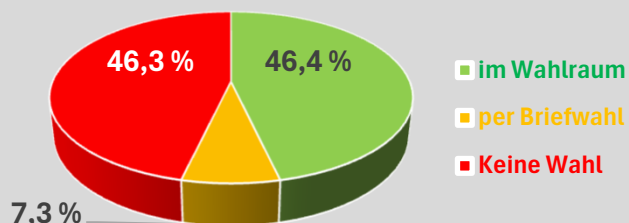
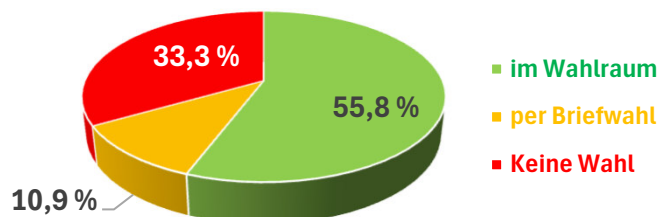
[illegible][illegible]

[illegible]

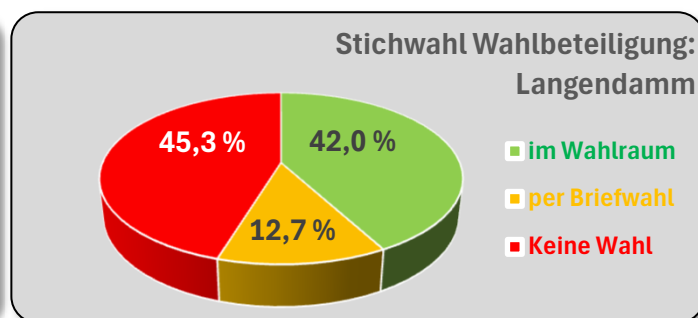
Wahlbezirke	Ortsteil		260							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und		Ergebnis im	4,90 %-Anteil						
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	471	↵	374	↵	97	↵				
B Wählende Personen	343	72,76 %	254	67,91 %	89	91,46 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C ungültige Stimmen	5	1,38 %	4	1,57 %	1	0,83 %				
D gültige Stimmen	338	↵	250	↵	88	↵				
E ristian Wagner (SPD)	118	34,93 %	73	29,20 %	45	51,20 %				
F Rainer Rädicker (EB)	220	65,07 %	177	70,80 %	43	48,80 %				

[illegible]

Wahlbezirke	Ortsteil		250							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und		Ergebnis im	3,59 %-Anteil						
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	621	↖	550	↖	71	↖				
B Wählende Personen	351	56,51 %	286	52,00 %	65	91,46 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C ungültige Stimmen	4	1,01 %	3	1,05 %	1	0,83 %				
D gültige Stimmen	347	↖	283	↖	64	↖				
E ristian Wagner (SPD)	158	45,47 %	125	44,17 %	33	51,20 %				
F Rainer Rädicker (EB)	189	54,53 %	158	55,83 %	31	48,80 %				

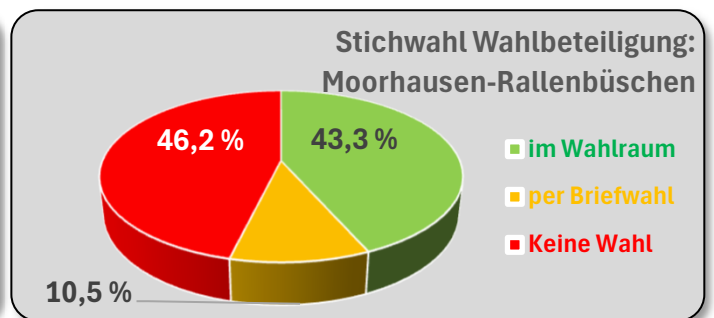
[illegible]

Wahlbezirke	Ortsteil		210							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und		Ergebnis im	0,56 %-Anteil						
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	138	↶	127	↶	11	↶				
B Wählende Personen	74	53,67 %	64	50,39 %	10	91,46 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C ungültige Stimmen	0	0,11 %	0	0,00 %	0	0,83 %				
D gültige Stimmen	74	↶	64	↶	10	↶				
E ristian Wagner (SPD)	56	75,85 %	51	79,69 %	5	51,20 %				
F Rainer Rädicker (EB)	18	24,15 %	13	20,31 %	5	48,80 %				

[illegible]

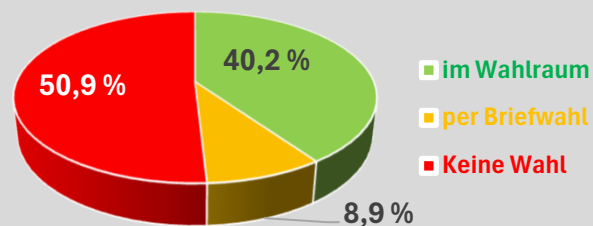
Wahlbezirke	Ortsteil zusammen				240				241									
	Urnenwahl		Briefwahl		Urnenwahl		Briefwahl											
	Ergebnis im Wahlraum	Br.-bez. 90x	Ergebnis im Wahlraum	Br.-bez. 90x	Ergebnis im Wahlraum	Br.-bez. 90x	Ergebnis im Wahlraum	Br.-bez. 90x										
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)																		
A Wahlberechtigte P.	1 275	↶	630	↶	63	↶	468	↶	114	↶								
B Wählende Personen	698	54,74 %	314	49,84 %	58	91,46 %	222	47,44 %	104	91,46 %								
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)																		
C ungültige Stimmen	10	1,48 %	3	0,96 %	0	0,83 %	6	2,70 %	1	0,83 %								
D gültige Stimmen	688	↶	311	↶	57	↶	216	↶	103	↶								
E ristian Wagner (SPD)	371	53,99 %	166	53,38 %	29	51,20 %	123	56,94 %	53	51,20 %								
F Rainer Rädicker (EB)	316	46,01 %	145	46,62 %	28	48,80 %	93	43,06 %	50	48,80 %								

Moorhausen-Rallenbüschen

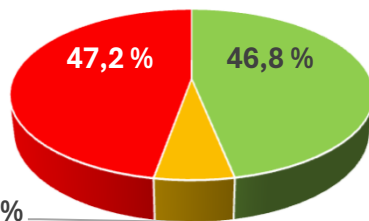
[illegible]

Wahlbezirke	Ortsteil		270							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und		Ergebnis im	3,39 %-Anteil						
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
Wahlberechtigte P.	586	←	519	←	67	←				
Wählende Personen	315	53,80 %	254	48,94 %	61	91,46 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
ungültige Stimmen	3	0,80 %	2	0,79 %	1	0,83 %				
gültige Stimmen	313	←	252	←	61	←				
Christian Wagner (SPD)	144	46,08 %	113	44,84 %	31	51,20 %				
Rainer Rädicker (EB)	169	53,92 %	139	55,16 %	30	48,80 %				

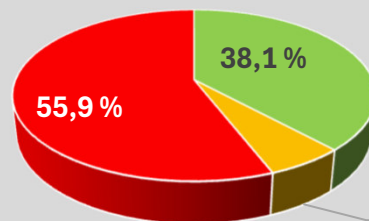
Stichwahl Wahlbeteiligung: Obenstrohe

[illegible][illegible]

Rosenberg-Neuenwege



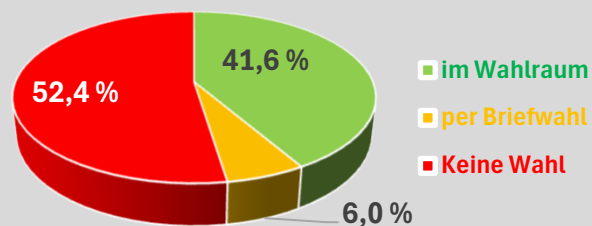
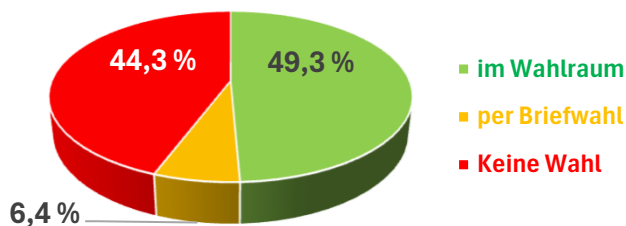
- im Wahlraum
- per Briefwahl
- Keine Wahl



- im Wahlraum
- per Briefwahl
- Keine Wahl

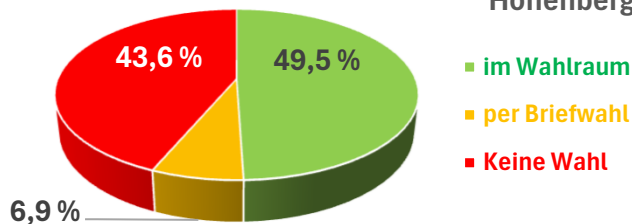
[illegible]

Wahlbezirke	Ortsteil		130							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und		Ergebnis im	2,07 %-Anteil						
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	632	↵	591	↵	41	↵				
B Wählende Personen	278	44,07 %	241	40,78 %	37	91,46 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C ungültige Stimmen	1	0,47 %	1	0,41 %	0	0,83 %				
D gültige Stimmen	277	↵	240	↵	37	↵				
E Christian Wagner (SPD)	168	60,62 %	149	62,08 %	19	51,20 %				
F Rainer Rädicker (EB)	109	39,38 %	91	37,92 %	18	48,80 %				

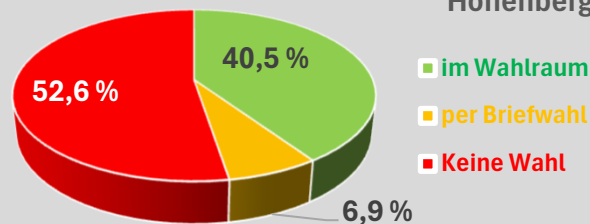
[illegible]

Wahlbezirke	Ortsteil		200							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und		Ergebnis im	0,96 %-Anteil						
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	291	↶	272	↶	19	↶				
B Wählende Personen	138	47,55 %	121	44,49 %	17	91,46 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C ungültige Stimmen	3	2,27 %	3	2,48 %	0	0,83 %				
D gültige Stimmen	135	↶	118	↶	17	↶				
E ristian Wagner (SPD)	83	61,24 %	74	62,71 %	9	51,20 %				
F Rainer Rädicker (EB)	52	38,76 %	44	37,29 %	8	48,80 %				

Hauptwahl Wahlbeteiligung: Streek-Hohenberge

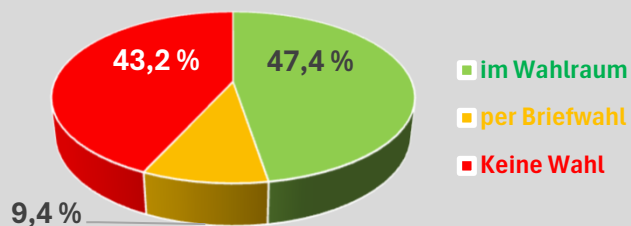
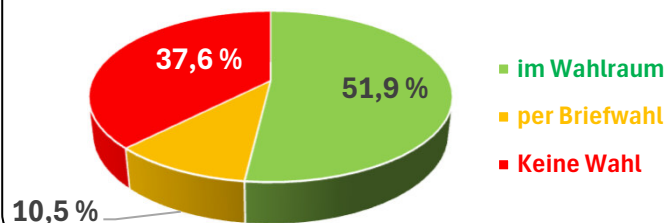


Stichwahl Wahlbeteiligung: Streek-Hohenberge

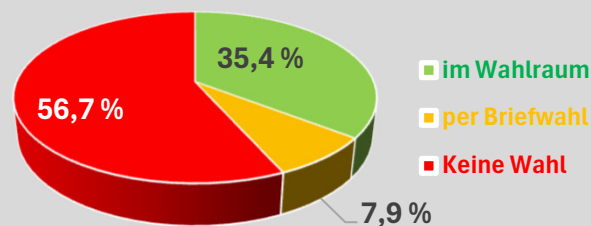
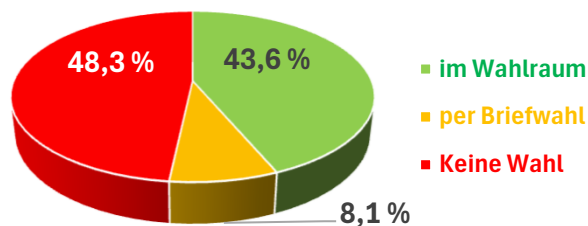


Hauptwahl am 25.05.2014 mit allen Bewerbungen

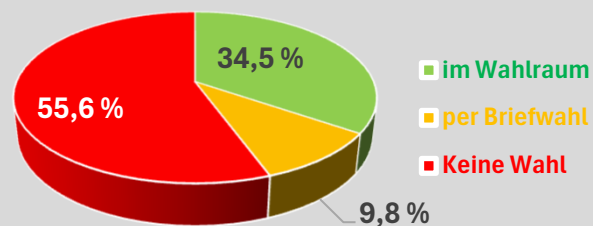
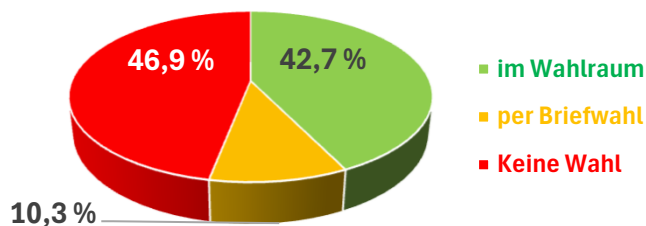
Wahlbezirke	Ortsteil	110										
	zusammen	Urnenwahl	Briefwahl									
	Urnenwahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	1,84 %-Anteil Br.-bez. 90x									
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)												
Wahlberechtigte P.	491	↶	455	↶	36	↶						
Wählende Personen	277	56,38 %	243	53,41 %	34	93,93 %						
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)												
ungültige Stimmen	0	0,08 %	0	0,00 %	0	0,65 %						
gültige Stimmen	277	↶	243	↶	34	↶						
Christian Wagner (SPD)	93	33,62 %	78	32,10 %	15	44,58 %						
Schmielewski (MMW)	67	24,05 %	60	24,69 %	7	19,42 %						
Rainer Rädicker (EB)	113	40,76 %	102	41,98 %	11	32,00 %						
Rainer Schmidt (EB)	4	1,57 %	3	1,23 %	1	3,99 %						

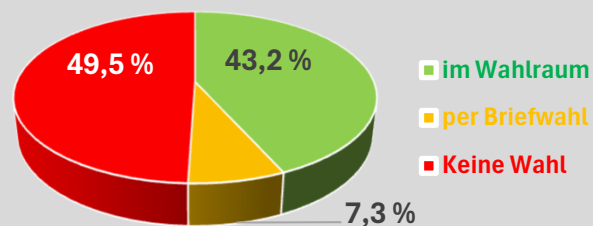
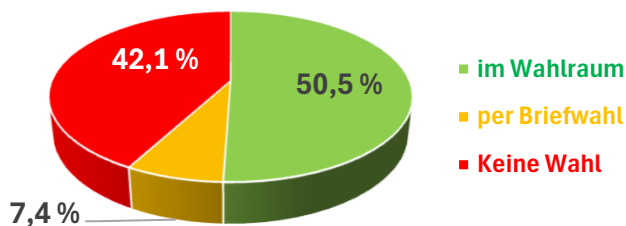
[illegible]

Wahlbezirke	Ortsteil		10							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und		Ergebnis im	4,40 %-Anteil						
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	844	↖	757	↖	87	↖				
B Wählende Personen	480	56,82 %	400	52,84 %	80	91,46 %				
Auszahlungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C Ungültige Stimmen	13	2,64 %	12	3,00 %	1	0,83 %				
D Gültige Stimmen	467	↖	388	↖	79	↖				
E Christian Wagner (SPD)	246	52,77 %	206	53,09 %	40	51,20 %				
F Rainer Rädicker (EB)	221	47,23 %	182	46,91 %	39	48,80 %				

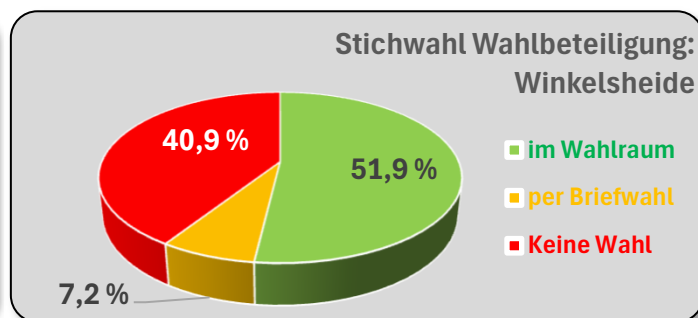
[illegible][illegible]

Stichwahl Wahlbeteiligung: Varel-Süd

[illegible][illegible]

[illegible][illegible]

Winkelsheide

[illegible]

Wahlbezirke	Ortsteil		220							
	zusammen		Urnenwahl	Briefwahl						
	Urnenwahl und		Ergebnis im	2,63 %-Anteil						
	Briefwahl		Wahlraum	Br.-bez. 90x						
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)										
A Wahlberechtigte P.	659	↵	607	↵	52	↵				
B Wählende Personen	390	59,11 %	342	56,34 %	48	91,46 %				
Auszählungen (Stimmzettel, Prozentanteil an gültigen Stimmen)										
C ungültige Stimmen	2	0,61 %	2	0,58 %	0	0,83 %				
D gültige Stimmen	387	↵	340	↵	47	↵				
E ristian Wagner (SPD)	255	65,90 %	231	67,94 %	24	51,20 %				
F Rainer Rädicker (EB)	132	34,10 %	109	32,06 %	23	48,80 %				

Briefwahlbezirke ab 900

[illegible]

Hauptwahl am 25.05.2014 mit allen Bewerbungen

[illegible]

Stichwahl am 15.06.2014 mit den beiden stimmenbesten Bewerbungen im Stadtgebiet

Wahlbriefe (Ausgestellte beantragte Briefwahlunterlagen; Zulassung zurückgesandter Wahlbriefe: Rücklaufquote)									
A	Anträge	1 979	←						
B	Zulassung	1 810	91,46 %	902		908			
Auszahlungen				(Stimmzettel in zugelassenen Wahlbriefen, Prozentanteil an gültigen Stimmen)					
C	ungültige Stimmen	15	0,83 %	5	0,55 %	10	1,10 %		
D	gültige Stimmen	1 795	←	897	←	898	←		
E	Christian Wagner (SPD)	919	50,77 %	436	48,61 %	483	53,79 %		
F	Rainer Rädicker (EB)	876	48,40 %	461	51,39 %	415	46,21 %		
G									
H									

Beispiele für die Bewertung ungültiger Stimmzettel

Die wählenden Personen hatten bei der Oberbürgermeisterwahl nur eine Stimme.

Folglich war bei einem Fehler in der Stimmabgabe der Stimmzettel insgesamt ungültig.

Entscheidend für die Beurteilung war, ob der Wille der wählenden Person eindeutig zu erkennen war und ob das Wahlgeheimnis gewahrt wurde.

Gültig

(in den Beispielen jeweils für Person A)

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Ungültig

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☒

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☒

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☒

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

leer

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

alles drauf

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Ich heiße

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Emil Meier

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

... denn sie wissen nicht, was sie tun

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Bemerkungen auf der Rückseite

Stimmzettel

Person A ☐

Person B ☐

Person C ☐

Person D ☐

Ausriss

Wahlbezirke

Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll.

Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren.

Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe.

Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden.

Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

Wahlräume Bürgermeisterwahl 2014

Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
10 Grundschule Hafenschule	Hafenstr. 80	Varel
20 Berufsbild. Schule I	Stettiner Str. 3	Varel
30 Berufsbild. Schule II	Stettiner Str. 3	Varel
40 Grundsch. am Schloßplatz	Schulstr. 1	Varel
50 Lothar-Meyer-Gymnasium	Moltkestr. 11	Varel
60 Grundschule Osterstr.	Osterstr. 9	Varel
70 Oberschule Varel	Arngaster Str. 9	Varel
80 Oberschule Varel	Arngaster Str. 9	Varel
81 Jug.- u. Vereinsk. Weberei	Oldenburger Str. 21	Varel
90 Gaststätte Tivoli	Windallee 21	Varel
100 Haus am Wald	Oldenburger Str. 59	Varel
110 Gymnastikhalle Hohenb.	Rodenk. Str. 2A	Streek-Hoh.
120 Grundschule Büppel	Am Tannenkamp 26	Büppel
130 Vereinsheim Rosenberg	Rosenberger Str. 31	R.-Neuenwege
140 Büppeler Krug	Bgm.-Osterloh-Str. 54	Büppel
150 Grundschule Obenstrohe	Plaggenkrugstr. 31	Obenstrohe
151 Oberschule Obenstrohe	Riesweg 21	Obenstrohe
160 Oberschule Obenstrohe	Riesweg 21	Obenstrohe
161 Restaurant Selinus	Alte Wiefelst. Str. 21	Obenstrohe
170 Ehem. Grundschule Altj.	Altjührdener Str. 34	Altjührden-G.
200 Wehdeschule Seghorn	Rahlinger Str. 5	Seghorn
210 Gastst. Zur Alten Schänke	Wilhelmsh. Str. 38	Jeringhave
220 Ehem. Dorfgrill Winkelsh.	Wilhelmsh. Str. 18	Winkelsheide
230 Von-Aldenburg-Schule	Ziegelstr. 1	Borgstede-J.
240 Grundsch. Langendamm	Herrenkampsw. 22	Langendamm
241 Grundsch. Langendamm	Herrenkampsw. 22	Langendamm
250 Vareler Brauhaus	Am Hafen 2A	Dangasterm.
260 Nordseekuranlage	Am Alten Deich 4	Dangast
270 Gasthof zur Linde	Dangaster Str. 96	Moorhausen-R.

Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2014 in Varel

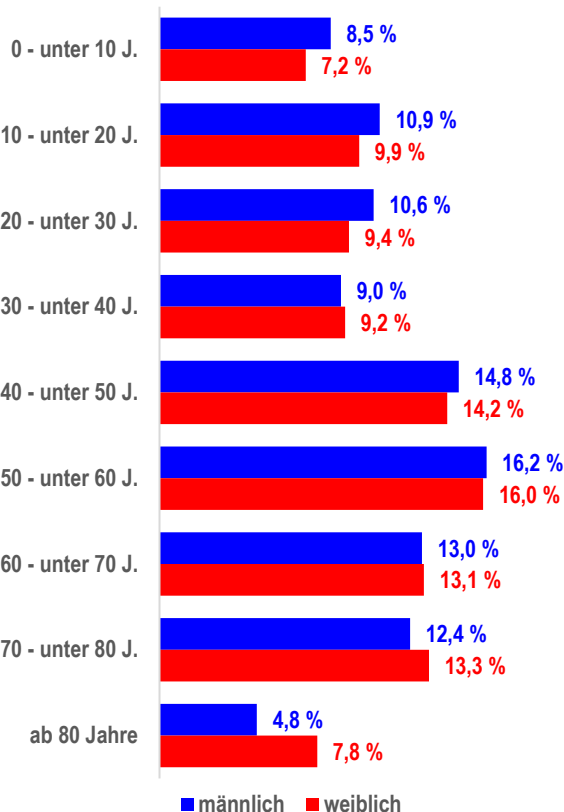
Quelle: LSN online Tabelle: A100002G	zusammen		männlich		weiblich	
	Personen	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
insgesamt	23 538	↵	#####	↵	#####	↵
Alter 0 - unter 3 Jahre	545	2,32 %	281	2,46 %	264	2,18 %
3 - unter 5 Jahre	348	1,48 %	180	1,58 %	168	1,39 %
5 - unter 6 Jahre	186	0,79 %	100	0,88 %	86	0,71 %
6 - unter 10 Jahre	762	3,24 %	404	3,54 %	358	2,95 %
10 - unter 12 Jahre	412	1,75 %	211	1,85 %	201	1,66 %
12 - unter 15 Jahre	701	2,98 %	358	3,14 %	343	2,83 %
15 - unter 18 Jahre	813	3,45 %	403	3,53 %	410	3,38 %
18 - unter 20 Jahre	512	2,18 %	270	2,37 %	242	2,00 %
20 - unter 25 Jahre	1 222	5,19 %	650	5,70 %	572	4,72 %
25 - unter 30 Jahre	1 122	4,77 %	558	4,89 %	564	4,65 %
30 - unter 35 Jahre	987	4,19 %	510	4,47 %	477	3,93 %
35 - unter 40 Jahre	1 148	4,88 %	513	4,50 %	635	5,24 %
40 - unter 45 Jahre	1 403	5,96 %	717	6,28 %	686	5,66 %
45 - unter 50 Jahre	2 008	8,53 %	970	8,50 %	#####	8,56 %
50 - unter 55 Jahre	2 142	9,10 %	1 046	9,17 %	#####	9,04 %
55 - unter 60 Jahre	1 641	6,97 %	798	6,99 %	843	6,95 %
60 - unter 63 Jahre	994	4,22 %	487	4,27 %	507	4,18 %
63 - unter 65 Jahre	640	2,72 %	312	2,73 %	328	2,70 %
65 - unter 70 Jahre	1 431	6,08 %	682	5,98 %	749	6,18 %
70 - unter 75 Jahre	1 593	6,77 %	768	6,73 %	825	6,80 %
75 - unter 80 Jahre	1 434	6,09 %	645	5,65 %	789	6,51 %
80 - unter 85 Jahre	749	3,18 %	318	2,79 %	431	3,55 %
85 und älter	745	3,17 %	231	2,02 %	514	4,24 %

Vergleich

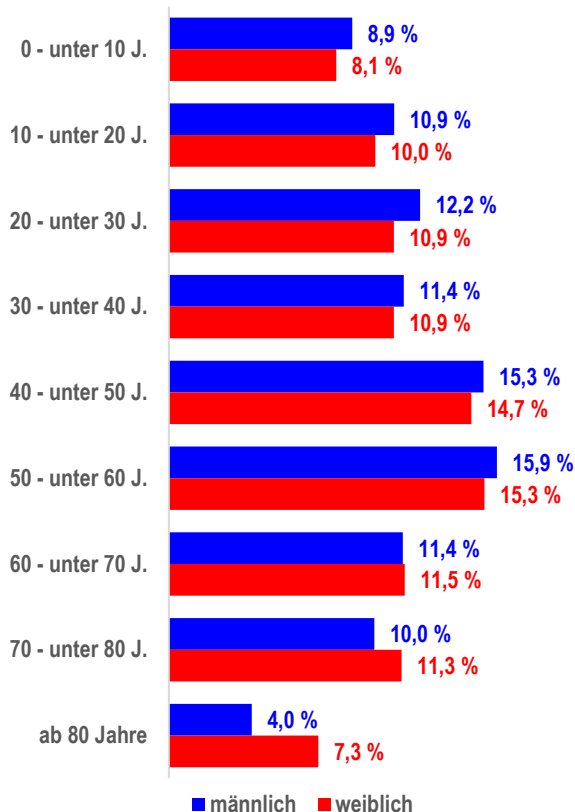
Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2014 in Niedersachsen

Quelle: LSN online Tabelle: A100002G	zusammen		männlich		weiblich	
	Pers.	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
insgesamt	7 826 739	↵	3 846 089	↵	3 980 650	↵
Alter 0 - unter 3 Jahre	195 754	2,50 %	100 586	2,62 %	95 168	2,39 %
3 - unter 5 Jahre	130 058	1,66 %	66 754	1,74 %	63 304	1,59 %
5 - unter 6 Jahre	65 816	0,84 %	33 948	0,88 %	31 868	0,80 %
6 - unter 10 Jahre	274 292	3,50 %	141 131	3,67 %	133 161	3,35 %
10 - unter 12 Jahre	146 193	1,87 %	74 728	1,94 %	71 465	1,80 %
12 - unter 15 Jahre	238 200	3,04 %	122 109	3,17 %	116 091	2,92 %
15 - unter 18 Jahre	260 886	3,33 %	133 638	3,47 %	127 248	3,20 %
18 - unter 20 Jahre	174 632	2,23 %	90 242	2,35 %	84 390	2,12 %
20 - unter 25 Jahre	449 053	5,74 %	233 819	6,08 %	215 234	5,41 %
25 - unter 30 Jahre	454 359	5,81 %	235 076	6,11 %	219 283	5,51 %
30 - unter 35 Jahre	441 694	5,64 %	223 040	5,80 %	218 654	5,49 %
35 - unter 40 Jahre	431 682	5,52 %	215 710	5,61 %	215 972	5,43 %
40 - unter 45 Jahre	502 567	6,42 %	250 062	6,50 %	252 505	6,34 %
45 - unter 50 Jahre	669 404	8,55 %	337 310	8,77 %	332 094	8,34 %
50 - unter 55 Jahre	663 074	8,47 %	333 374	8,67 %	329 700	8,28 %
55 - unter 60 Jahre	559 138	7,14 %	278 950	7,25 %	280 188	7,04 %
60 - unter 63 Jahre	297 565	3,80 %	145 640	3,79 %	151 925	3,82 %
63 - unter 65 Jahre	194 540	2,49 %	95 700	2,49 %	98 840	2,48 %
65 - unter 70 Jahre	400 885	5,12 %	195 690	5,09 %	205 195	5,15 %
70 - unter 75 Jahre	430 077	5,49 %	203 195	5,28 %	226 882	5,70 %
75 - unter 80 Jahre	403 364	5,15 %	180 651	4,70 %	222 713	5,59 %
80 - unter 85 Jahre	230 194	2,94 %	91 730	2,39 %	138 464	3,48 %
85 und älter	213 312	2,73 %	63 006	1,64 %	150 306	3,78 %

Varel: Einwohneranteile am 31.12.2014 in Altersgruppen



Niedersachsen: Einwohneranteile am 31.12.2014 in Altersgruppen

Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2014 mit Wohnort Varel									
Beschäftigte insgesamt									
Quelle: LSN online	zusammen			männlich		weiblich			
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft								
insgesamt	109	↖		79	↖		30	↖	
Alter 15 - unter 25 J.	24	22,0 %		20	25,3 %		4	13,3 %	
25 - unter 45 J.	55	50,5 %		41	51,9 %		14	46,7 %	
45 Jahre und älter	30	27,5 %		18	22,8 %		12	40,0 %	
Produzierendes Gewerbe									
insgesamt	2 570	↖		2 085	↖		485	↖	
Alter 15 - unter 25 J.	290	11,3 %		245	11,8 %		45	9,3 %	
25 - unter 45 J.	950	37,0 %		771	37,0 %		179	36,9 %	
45 Jahre und älter	1 330	51,8 %		1 069	51,3 %		261	53,8 %	
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe									
insgesamt	1 808	↖		922	↖		886	↖	
Alter 15 - unter 25 J.	252	13,9 %		121	13,1 %		131	14,8 %	
25 - unter 45 J.	747	41,3 %		405	43,9 %		342	38,6 %	
45 Jahre und älter	809	44,7 %		396	43,0 %		413	46,6 %	
Sonstige Dienstleistungen									
insgesamt	3 749	↖		1 352	↖	####		↖	
Alter 15 - unter 25 J.	403	10,7 %		152	11,2 %		251	10,5 %	
25 - unter 45 J.	1 400	37,3 %		504	37,3 %		896	37,4 %	
45 Jahre und älter	1 946	51,9 %		696	51,5 %	####		52,1 %	
Alle Wirtschaftsbereiche									
insgesamt	8 236	↖		4 438	↖		3 798	↖	
Alter 15 - unter 25 J.	969	11,8 %		538	12,1 %		431	11,3 %	
25 - unter 45 J.	3 152	38,3 %		1 721	38,8 %	####		37,7 %	
45 Jahre und älter	4 115	50,0 %		2 179	49,1 %	####		51,0 %	
Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt									

Varel: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2014									
Umfang: Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einrichtungen, Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen									
Tabelle: K2550120	zusammen		männlich		weiblich				
Deutsche	1 759	84,4 %							
Nichtdeutsche	326	15,6 %							
insgesamt	2 085		1002	48,1 %	####	51,9 %			
Anteil Einwohner	↗	8,9 %	↗	8,8 %	↗	8,9 %			

Varel: Bevölkerungsveränderung 2014							
zusammen		männlich		weiblich			
Einwohnerentwicklung im Jahresverlauf							
Natürliche Bevölkerungsbewegung							
Geburten	188		94		94		
Sterbefälle	314		140		174		
Saldo	- 126	- 0,5 %	- 46	- 0,4 %	- 80	- 0,7 %	
Wanderungen							
Zuzüge	1202		590		612		
Fortzüge	1102		546		556		
Saldo	100	0,4 %	44	0,4 %	56	0,5 %	
Bevölkerungsveränderung insgesamt							
Gesamtsaldo	- 26	- 0,1 %	- 2	0,0 %	- 24	- 0,2 %	
Einwohnerzahl am Jahresende							
insgesamt	23 538	↖	####	↖	####	↖	
davon Deutsche	22 911	97,3 %	####	97,4 %	####	97,2 %	
davon Nichtdeutsche	627	2,7 %	292	2,6 %	335	2,8 %	

Sozialpfl. Beschäftigte am 30.06.2014 mit Wohnort Varel						
nur in Teilzeit Beschäftigte						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: W70I5103	Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft					
insgesamt	23	↖	10	↖	13	↖
Alter 15 - unter 25 J.		0,0 %		.		.
25 - unter 45 J.	11	47,8 %	6	60,0 %	5	38,5 %
45 Jahre und älter	12	52,2 %	4	40,0 %	8	61,5 %
Produzierendes Gewerbe						
insgesamt	276	↖	85	↖	191	↖
Alter 15 - unter 25 J.	12	4,3 %	6	7,1 %	6	3,1 %
25 - unter 45 J.	86	31,2 %	26	30,6 %	60	31,4 %
45 Jahre und älter	178	64,5 %	53	62,4 %	125	65,4 %
Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe						
insgesamt	593	↖	117	↖	476	↖
Alter 15 - unter 25 J.	36	6,1 %	14	12,0 %	22	4,6 %
25 - unter 45 J.	247	41,7 %	51	43,6 %	196	41,2 %
45 Jahre und älter	310	52,3 %	52	44,4 %	258	54,2 %
Sonstige Dienstleistungen						
insgesamt	1 583	↖	194	↖	1 389	↖
Alter 15 - unter 25 J.	54	3,4 %	13	6,7 %	41	3,0 %
25 - unter 45 J.	545	34,4 %	60	30,9 %	485	34,9 %
45 Jahre und älter	984	62,2 %	121	62,4 %	863	62,1 %
Alle Wirtschaftsbereiche						
insgesamt	2 475	↖	406	↖	2 069	↖
Alter 15 - unter 25 J.	102	4,1 %	33	8,1 %	69	3,3 %
25 - unter 45 J.	889	35,9 %	143	35,2 %	746	36,1 %
45 Jahre und älter	1 484	60,0 %	230	56,7 %	1 254	60,6 %
Tabelle: Strich = kein Wert vorhanden Punkt = Wert wegen Statistikgeheimnis unterdrückt						

Vergleich

Niedersachsen: Empfänger von Mindestsicherung am 31.12.2014									
Umfang: Empf. von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einricht., Grundsicherung (Alter, Erwerbsminderung), Sozialhilfe, Asylleistungen									
Tabelle: K2550120	zusammen		männlich		weiblich				
Deutsche	541 838	77,3 %							
Nichtdeutsche	159 070	22,7 %							
insgesamt	700 908		344 413	49,1 %	356 495	50,9 %			
Anteil Einwohner	↗	9,0 %	↗	9,0 %	↗	9,0 %			

Varel: Schwerbehinderte am 31.12.2014						
Quelle: LSN online	zusammen		männlich		weiblich	
Tabelle: K2401051	Personen	in %	Pers.	in %	Pers.	in %
Einwohner	23 538	↖	11 412	↖	12 126	↖
dar. mit einer Behind.	1 096					
dar. mit mehreren B.	1 212					
insgesamt	2 308	9,8 %	1262	11,1 %	1 046	8,6 %
Grad der Behinderung						
insgesamt	2 308	↖				
50	786	34,1 %				
60	390	16,9 %				
70	279	12,1 %				
80	310	13,4 %				
90	134	5,8 %				
100	409	17,7 %				

Statistik bezieht sich stets auf (letzte) ungerade Jahreszahl

Quelle aller Daten: Landesamt für Statistik Niedersachsen <https://www1.nls.niedersachsen.de/Statistik/default.asp>